

Rechnungswesen-/Controlling-Software 2005: Besonderheiten bei Updates und/oder Neuentwicklungen

Kosten- und Leistungsbewusstsein sowie das Bedürfnis der Geschäftsleitung nach mehr Transparenz und verbesserten Steuerungsfunktionen haben in den letzten Jahren die Anforderungen an die Rechnungswesen- und insbesondere an die Controlling-Systeme kontinuierlich steigen lassen. Die aktuelle SoftTrend-Studie 233 der Hamburger Unternehmensberatung SoftSelect GmbH mit dem Titel „Rechnungswesen und Controlling 2005“ unterstützt Anwender und liefert nützliche Hinweise bei der Auswahl und Einführung von Rechnungswesen-Software.

Fusionen, Übernahmen, eine ungünstige Wettbewerbssituation und der immense Kostendruck machen Herstellern im Markt für Rechnungswesen-Software – ebenso wie im Markt für ERP-Systeme – und nicht zuletzt den IT-Entscheidern das Leben schwer. Auf funktionaler Ebene gleichen sich die Produkte immer näher an und adaptieren im Laufe der Zeit die innovativen Ansätze einzelner Wettbewerber. Aufgrund dieser Entwicklung zählen neben den Funktionsmerkmalen und Analyseinstrumenten vermehrt moderne Benutzeroberflächen, Webfähigkeit und die Integrationsfähigkeit von Archivsystemen oder Office-Programmen.

Vor allem „weiche“ Informationen über Produkt und Anbieter, die nicht über die primär genutzten Kanäle (z.B. Produktinformationen zu einzelnen Softwarefunktionen) kommuniziert werden, sind den Entscheidern oftmals nicht ersichtlich oder zugänglich. Hierbei spielen beispielsweise die Branchenkenntnisse eines Anbieters oder Implementierungspartners eine gewichtige Rolle bei der Auswahl einer Software-Lösung. Darüber hinaus unterscheiden sich die Anbieter auch hinsichtlich ihres Vertriebskonzeptes und des Partner-Netzwerkes. Zu beachten ist dabei: Regionale Partner verfügen nicht unbedingt über einen gleichwertigen Know-how-Level in punkto Beratung und Projektdurchführung.

BC-Printhinweis:

In welchen Branchen – Industrie, Handel, Dienstleistungen – die Anbieter von Rechnungswesen-Software den größten Anteil ihrer Installationen durchgeführt und entsprechende Erfahrungen vorzuweisen haben, zeigt der Beitrag von Gottwald/Schambach, BC 7/2005 (S. 164 f.).

Auf dem Markt für Rechnungswesen-Software lassen sich **zwei Systemgruppen** ausmachen:

- umfassende ERP-Suiten mit entsprechenden Modulen (z.B. Anlagenbuchhaltung) und
- spezialisierte Stand-alone-Lösungen.

Marktrelevante Anbieter von Stand-alone-Produkten für das Rechnungswesen, die eine technologische Neuentwicklung ihres Produktportfolios vorgenommen haben, gibt es nur noch sehr wenige (z.B. CSS oder FibuNet), die aber den großen ERP-Suiten in Sachen Funktionalität in nichts nachstehen.

Zwei Beispiele zu Stand-alone-Lösungen:

- **CSS** (www.css.de) liefert mit eGECKO-CONTROL eine umfassende und technologisch hochmoderne Standardsoftware mit den Komponenten Frühwarnsystem, Finanzen, Controlling, Rechnungs- und Personalwesen. Das Planungs- und Controllingtool stammt aus der Eigenentwicklung und ist vollständig in die Produktfamilie integriert. Es handelt sich um eine komplett objekt- und belegorientierte JAVA-Entwicklung mit Web-Service-Integrationen und zusätzlichen Modulen für Archivierung, Basel II-Rating und Workflow-Automatisierung. Darüber hinaus wurde das Steuerungsinstrumentarium um das „vitalisierende Controlling“ erweitert, das neben konventionellen Kennzahlen auch immaterielle Kennzahlen in dem Auswertungspool berücksichtigt.

- **FibuNet** (www.fibunet.de) hat mit dem Zusatzprodukt C.A.R.L.O eine mittelstandsorientierte Software zur Unternehmenssteuerung entwickelt: Dabei handelt es sich um ein Instrument zur Analyse der gesamten Unternehmenssituation auf Basis der aktuellen Daten aus dem FibuNet-Rechnungswesensystem, die eine Analyse sowie Planung ohne großen Aufwand ermöglicht.

Zum anderen werden leistungsfähige Rechnungswesenmodule innerhalb der ERP-Suiten angeboten (z.B. IFS – www.ifs.de – weitere Beispiele siehe Tabelle unten S. 3 und 4). Dem Anwender steht dabei ein breites Lösungsportfolio vom Rechnungswesen bis zur Produktionssteuerung mit modularem Aufbau zur Verfügung. Das kann bei Bedarf abgerufen und in der Regel individuell auf den jeweiligen Einsatzbereich abgestimmt werden. Die Produkte befinden sich überwiegend in der Reifephase und bieten dem Anwender im Rechnungswesen- und Controlling-Bereich ein hohes Leistungsniveau.

Aktuelle Besonderheiten <i>ausgewählter</i> Rechnungswesenmodule von ERP-Suiten
pro ALPHA ERP-Lösung (www.abs-ag.de): <ul style="list-style-type: none">• Beinhaltet alle betriebswirtschaftlichen Kernaufgaben moderner Industrie-/Handelsunternehmen: u. a. Finanzwesen, Controlling, Personalwesen, Produktionsplanung/-steuerung (PPS), Warenwirtschaft, Customer Relationship Management (CRM), Supply Chain Management (SCM) etc.• Automatisierte Workflow-Unterstützung• Anspruchsvolles Kennzahlen-/Frühwarnsystem
Neue Version von Microsoft Navision (www.microsoft.de) mit wesentlichen Funktionserweiterungen im Bereich Finanzmanagement: <ul style="list-style-type: none">• Neue Intercompany-Funktion zur automatisierten Abwicklung von Transaktionen zwischen verbundenen Unternehmen: Unterstützung multipler Datenbanken, mehrerer Währungen und Sprachen sowie verschiedener Kontenpläne• Flexibilisierung der Bereiche Teilzahlungen, Rücknahme von Belegausgleichen, Storno-Funktionalität Business Intelligence Tool – Business Analytics: <ul style="list-style-type: none">• Steuerung der Aufbereitung relevanter Daten im OLAP-Format• Benutzerfreundliche Oberfläche zur Analyse, Visualisierung der Kennzahlen aus allen Bereichen des Unternehmens

<p>Oracle Business Intelligence Tool zusätzlich zur E-Business Suite (www.oracle.de):</p> <ul style="list-style-type: none">• Beinhaltet alle operationalen, taktischen und strategischen Reporting-, Analyse- und Prognosefunktionen• Automatische Entscheidungsprozesse innerhalb des BI-Modells• Neu: Enterprise Planning and Budgeting für unternehmensweite Planung/Budgetierung
<p>SoftM (www.softm.com) im Controllingbereich:</p> <ul style="list-style-type: none">• Klassische Kostenstellen-/Kostenträgerrechnung• Kostenrechnerische Betrachtung von Projekten/Vertriebseinheiten: Berücksichtigung z.B. von Voll- und Teilkostenrechnung, Deckungsbeitragsrechnung oder Grenzplankostenrechnung, Prozesskostenrechnung• Vollständige Integration zu BI-Lösungen der SoftM Suite für alle Bereiche (Analyse, Reporting und Planung)
<p>SSA Global (www.ssaglobal.com):</p> <ul style="list-style-type: none">• Mehrmandanten-/mehrwährungsfähige voll integrierte Finanzlösung• Abbildung lokaler Rechnungslegungsvorschriften sowie internationaler Standards nach IAS/IFRS• Frei definierbarer Aufbau des Kontenplans• Hierarchische Verdichtung der Sachkonten in mehreren Stufen: flexible Abfrage vom übergeordneten Konto bis hin zum einzelnen Buchungssatz• Integration der ermittelten Verrechnungssätze und Zuschläge (innerbetriebliche Leistungsverrechnung) in die Herstellkostenkalkulation
<p>Steeb (www.steeb.de)</p> <p>Neu: Business Intelligence Tool – Einbindung des XL Reporter</p> <ul style="list-style-type: none">• Effizientes Berichts-/Planungsinstrument, mit dem auch relevante Unternehmensdaten in Microsoft Excel dargestellt werden können• Einfache, zeitnahe Erstellung und Bearbeitung von Berichten und Analysen, automatische Weiterleitung an Entscheidungsträger/Buchprüfer• Heranziehen externer Datenquellen für Analysen <p>Modul Financial Analytics: entwicklungsbegleitende Durchführung von Produktkostenkalkulationen zur abteilungsübergreifenden Produktkosteninformation für Entwicklung, Konstruktion, Einkauf und Controlling zur erhöhten Planungssicherheit im Angebotsprozess</p>

Die komplette Studie inklusive detaillierter Produktdaten kann zum Preis von 50 Euro (zzgl. USt und Versandkosten) angefordert werden unter:

Tel.: 040/870 875-0 oder

per E-Mail: marketing@softselect.de

SoftSelect:

Die Hamburger Unternehmensberatung SoftSelect GmbH hat sich mit ihren Dienstleistungen auf das Umfeld der Informationstechnologie spezialisiert. Zum Tätigkeitsgebiet gehört neben dem Management-Consulting vor allem die neutrale Beratung bei der Auswahl von Geschäftsapplikationen. Hierzu bietet das Unternehmen neben der persönlichen Durchführung von Beratungsprojekten eine herstellerneutrale Software- und Servicesauswahl mittels der Matching-Plattform www.softselect.de im Internet an.

Innerhalb des Unternehmensbereichs SoftTrend werden darüber hinaus regelmäßig Untersuchungen wie Marktanalysen oder Produktstudien sowie Beiträge und Artikel in Fachpublikationen veröffentlicht. Die SoftSelect GmbH informiert auf diese Weise die Marktteilnehmer im deutschsprachigen IT-Umfeld mit hochqualifizierten und unabhängigen Berichterstattungen.

Kontakt:

SoftSelect GmbH

Frau *Spielmann*

Oeverseestraße 10-12

D-22769 Hamburg

Telefon: 040/870 875- 0

Telefax: 040/870 875-55

E-Mail: marketing@softselect.de

Internet: www.softselect.de

SoftTrend 233 Rechnungswesen 2005: Hersteller- und Produktliste	
Firma	Produkt
ABAS Software AG (www.abas.de)	abas-Business-Software
ALPHA Business Solutions AG (www.abs-ag.de)	proALPHA
command ag (www.oxaion.de)	Oxaion
CSS GmbH (www.css.de)	eGECKO-CONTROL
DATEV eG (www.datev.de)	Rechnungswesen, Rechnungswesen Einzelplatz, Rechnungswesen compact, Rechnungswesen compact ^{plus} ,
Diamant Software GmbH & Co.KG (www.diamant-software.de)	Diamant Rechnungswesen
ELDICON Systemhaus GmbH (www.eldicon.de)	WEST-FC Finanz-Controlling
Entire Software AG (www.entire.de)	one 2 business
FibuNet GmbH (www.fibunet.de)	FibuNet, C.A.R.L.O.
GDI-mbH (www.gdi.de)	GDILine-Fibu (+GDILine-Kore; +GDILine-Anbu)
godesys AG (www.godesys.de)	SO: BUSINESS SOFTWARE
gypsilon Software GmbH (www.gypsilon.de)	gypsilon Rechnungswesen
HS – Hamburger Software GmbH & Co. KG (www.hamburger-software.de)	IBM Finanzwesen
IN-LINE Software GmbH (www.in-line-software.de)	IN-LINE Finanzbuchhaltung
Mega Software GmbH (www.mega-software.de)	MegaPlus
MESONIC Software GmbH (www.mesonic.com)	Corporate WINLine Fibu
Microsoft Deutschland GmbH (www.microsoft.de)	Microsoft Axapta / Microsoft Navision
Parkstreet GmbH (www.parkstreet.de)	P4-Enterprise
Oracle Deutschland GmbH (www.oracle.de)	Oracle E-Business Suite
Ramsauer & Stürmer Software GmbH (www.rs-soft.com)	RS\2
Sage Software GmbH & Co KG (www.sage.de)	Sage Classic Line / Sage Office Line
SoftM Software und Beratung AG (www.softm.com)	SoftM Suite
SSA Global GmbH (www.ssaglobal.com)	Baan ERP / SSA ERP LN

Steeb Anwendungssysteme GmbH (www.steeb.de)	mySAP ERP Financials
Step Ahead AG (www.stepahead.de)	Steps ReWe
syska GmbH (www.syska.de)	syska SQL Rechnungswesen, EURO FIBU
TOPIX Informationssysteme AG (www.topix.de)	TOPIX:5
Varial Software AG (www.varial.de)	Varial Finanzwesen
VEDA GmbH (www.veda.net)	VEDA e-FA mit den Modulen Finanzen, Kosten, Anlagen